



**Vierte Satzung zur Änderung der
Prüfungsordnung für das Kombinationsfach Rechtswissenschaften
in den Bachelorstudiengängen Anglistik, Germanistik, Romanistik,
Swahilistudien, Kulturwissenschaft mit Schwerpunkt Religion,
Angewandte Afrikastudien, Kultur und Gesellschaft Afrikas,
Geographische Entwicklungsforschung Afrikas
an der Universität Bayreuth**

Vom 15. Februar 2008

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität folgende Änderungssatzung:¹⁾

§ 1

Die Prüfungsordnung für das Kombinationsfach Rechtswissenschaften in den Bachelorstudiengängen Anglistik, Germanistik, Romanistik, Swahilistudien, Kulturwissenschaft mit Schwerpunkt Religion, Angewandte Afrikastudien, Kultur und Gesellschaft Afrikas, Geographische Entwicklungsforschung Afrikas an der Universität Bayreuth vom 20. Februar 2002 (KWMBI II 2003 S. 325), zuletzt geändert durch Satzung vom 15. August 2006 (AB UBT 2007/43), wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift wird wie folgt geändert:
Nach dem Wort „Romanistik,“ wird das Wort „Ethnologie,“ eingefügt.
2. In § 1 wird nach dem Wort „Romanistik,“ das Wort „Ethnologie,“ eingefügt.

¹⁾ Mit allen Funktionsbezeichnungen sind Männer und Frauen in gleicher Weise gemeint. Eine sprachliche Differenzierung im Wortlaut der einzelnen Vorschriften wird nicht vorgenommen.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Universität Bayreuth vom 19. Dezember 2007 und der Genehmigung des Präsidenten der Universität Bayreuth vom 14. Februar 2008, Az.: A 3379/2 - I/1.

Bayreuth, 15. Februar 2008

UNIVERSITÄT BAYREUTH
DER PRÄSIDENT

Professor Dr. Dr. h.c. H. Ruppert

Diese Satzung wurde am 15. Februar 2008 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 15. Februar 2008 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 15. Februar 2008.